



# NEOS- LETTER SCHWECHAT

**Dranbleiben  
hat sich  
ausgezahlt**

## **Kindergartenessen gratis für einkommensschwache Familien**

Beim NEOS-Antrag 2022 war keine einzige andere Partei dafür, im Februar 2024 waren alle dafür: das Essen im Kindergarten, Hort und in der Ganztagschule ist für Kinder aus einkommensschwachen Familien gratis. Neue Einkommensgrenzen (Jahreszwölfstel):

- 1 Erwachsene + 1 Kind: € 2044.-
- 2 Erwachsene + 2 Kinder: € 3302.-
- 2 Erwachsene + 1 Kind: € 2830.-
- 2 Erwachsene + 3 Kinder: € 3774.-

**MAI 2024 / AUSGABE 1**

**NEOS**

Freiheit  
Fortschritt  
Gerechtigkeit



In Österreich verdienen Männer etwa 14% mehr als Frauen. Wenn man berücksichtigt, dass Frauen oft in schlechter entlohnten Branchen arbeiten (warum eigentlich?), sind es immer noch 6% Unterschied. Ein Antrag auf Veröffentlichung eines Transparenzberichts für die Stadt Schwechat wurde von SPÖ, Grünen, ÖVP und FPÖ abgelehnt.

## NEOS wollen Transparenz im Rathaus

NEOS setzen sich schon lange für mehr Transparenz in den Gemeindekassen und einen sorgsamem Umgang mit dem Steuergeld der Bürgerinnen und Bürger ein. NEOS-Gemeinderat Paul Haschka fordert deshalb die anonyme Veröffentlichung der Gehaltsklassen und der Funktionszu- lagen von Gemeindebediensteten, getrennt nach Männern und Frauen.

## Sommerschule: Fehlanzeige 2024

Leider führt heuer keine einzige Schwechater Volksschule eine Sommerschule durch. So entgeht gerade schwächeren Kindern eine Möglichkeit zum Aufholen. Nach einer Intervention von Paul Haschka bei der Bildungsdirektion wurde dort bedauert, dass man ausschließlich freiwillige Meldungen der Schulen berücksichtigt. Im ganzen Bezirk BL gibt es nur in zwei (!) kleinen Volksschulen eine Sommerschule. Paul Haschka fordert mehr Engagement im Schulsystem. Schulautonomie bedeutet, dass jede Schule sich überlegt, wie man die Kinder am besten fördert. Schulautonomie kann keine Ausrede sein und darf die Kinder nicht benachteiligen!

(Hintergrund: 20% der Schulkinder können nicht sinnerfassend lesen. In Schwechat sind das 140 von 700 Volksschulkindern. In Schwechat gibt es 2024 nur in der Mittelschule Frauenfeld eine Sommerschule.)



BG Schwechat: Fassadenbegrünung kann auch kostengünstig sein (am Schwechater Hauptplatz muss man noch üben....)

EU-Wahl  
9. Juni 2024



## NEOS-Dringlichkeitsantrag beschlossen

**Schwechat ist kein kleines Dorf! Railjet-Züge, die nach Graz oder Linz fahren, halten auch in Wiener Neustadt und St. Pölten. Daran orientieren wir uns. Eine Zusteigemöglichkeit in Schwechat hilft der gesamten Region und verbessert die Zugverbindungen. Für Schwechat ein Riesenvorteil und der ÖBB tut's nicht weh.**

Durch Schwechat fahren einmal pro Stunde ein Railjet-Zug nach Linz und Salzburg und einmal pro Stunde einer nach Graz. Die Route führt vom Flughafen durch Schwechat zum Wiener Hauptbahnhof und dann weiter nach Linz bzw. Graz (und ebenso in die Gegenrichtung). Noch dazu sind die Züge so getaktet, dass alle halben Stunden ein Railjet durch Schwechat durchfährt, aber derzeit leider ohne zu halten. Zwischen Wien und Linz/Graz sind die Züge voll, zum Flughafen jedoch halbleer. Dadurch entgeht den Schwechaterinnen und Schwechatern erstens eine rasche Verbindung nach St. Pölten, Linz und Salzburg bzw. nach Wiener Neustadt, Semmering (sogar dort hält der Railjet!) und Graz. Zweitens entgeht uns auch eine rasche Verbindung zum Hauptbahnhof und drittens eine Taktverdichtung.

### SPÖ: Keine Ahnung vom öV

Eine NEOS-Anfrage ergab: Nach dem erfolgreichen Antrag, der auch mit den Stimmen der SPÖ beschlossen worden war, wurde – wieder einmal – kein Schreiben verschickt, sondern „Gespräche geführt“. Offenbar ohne Ehrgeiz, denn der Misserfolg war „erwartbar“ (Bgm. Karin Baier). Weiter hat die Stadt keine Ahnung über die Auslastung der Züge. Die ÖBB sagt nix. Auch zu den Buslinien liegen keine Unterlagen vor, obwohl die Stadt **jährlich etwa 1,5 Mio Euro bezahlt**. NEOS GR Paul Haschka: **Mehr Transparenz ist bei Steuergeldern notwendig!**



Städte erfüllen andere Aufgaben als kleine Dörfer. Wir müssen uns nach oben orientieren und wir brauchen daher hochwertige Zugverbindungen, ebenso wie St. Pölten und Wiener Neustadt!

## SPÖ in der Sackgasse

Bei Kledering wird eine neue Straße gebaut. Die SPÖ wurde beim Grunderwerb über den Tisch gezogen: Seltsam, die Felder, die Schwechat kauft,

kosten 27,- Euro pro m2, die Felder die Schwechat eintauscht, kosten die Hälfte. **Viel Geld (2 Mio) für wenig Nutzen!**

## NEOS Forderungen zur Verkehrsdiskussion

Die Stadt Schwechat beginnt gerade mit der Erstellung eines neuen Verkehrskonzepts. NEOS bringen die folgenden Punkte ein:

- Kreisverkehr Schwarzmühlstraße/Brauhausstraße sicherer machen
- Baustellen zügiger abwickeln, Radweg (beim Bad) sperren nur solange unbedingt nötig
- Parkplätze effizienter nutzen
- Franz Schubert Straße als Hauptplatz fußgängerfreundlich gestalten
- Hauptplatz und Brauhausstraße durch Einbahnführung entlasten
- Buslinien effizienter führen
- Schulstrasse Ehrenbrunnengasse in der Früh und zu Mittag sperren

**WAS  
STOPPT  
PUTIN?**

**DIE  
VEREINIGTEN  
STAATEN  
VON EUROPA**

  
**9. JUNI  
NEOS**

## **MITREDEN!**

**Die nächsten NEOS Treffen**

Dienstag, 4. Juni 2024 und  
Montag, 8. Juli 2024  
Montag, 26. August 2024

Jeweils um 18 Uhr im Gasthaus Tyroler Stub'n  
in der Kellerbergstr. 7 in Schwechat

 [niederosterreich.neos.eu/gemeinden/schwechat](https://niederosterreich.neos.eu/gemeinden/schwechat)

 0699 1004 7891

 [paul.haschka@neos.eu](mailto:paul.haschka@neos.eu)

Impressum: NEOS Gemeindevertreterverein Niederösterreich  
Heßstraße 14 2.OG/Top 5 • 3100 St. Pölten

Druck: Lindtner + Partner Communication GmbH  
Am Hang 23 • 4663 Laakirchen

**NEOS** Freiheit  
Fortschritt  
Gerechtigkeit

